

Zeitschrift: Bulletin Electrosuisse
Herausgeber: Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik
Band: 94 (2003)
Heft: 4

Rubrik: Neuerscheinungen = Nouveautés

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bundesamt für Energie mit neuen Strukturen

(bfe) Die Abteilung Energiewirtschaft und -politik (AWP) des Bundesamtes für Energie wurde nach dem Nein zum EMG neu strukturiert, um für die kommenden Herausforderungen besser gerüstet zu sein. Die bisherige Sektion Energiemärkte und -versorgung ist am 1. Oktober 2002 durch zwei neue Sektionen ersetzt worden. Die Sektion Netze unter der Leitung von Rainer Bacher erarbeitet schwerpunktmässig die Grundlagen für die Neuordnung des Elektrizitätsmarktes. Die Sektion Energieversorgung unter der Leitung von Stefan Muster befasst sich mit der Gaswirtschaftsordnung, der Entwicklung der Energiemärkte, der dezentralen Stromproduktion und einer allfälligen Stromkennzeichnung.



EnergieSchweiz wird bekannter

Eine Umfrage vom Bundesamt für Energie hat erstmals den Bekanntheitsgrad und das Image des Programms Energieschweiz gemessen. Dieser sei in letzten Jahr um 10% gestiegen, ist die ermutigende Haupteckdaten der Befragung von 800 Schweizerinnen und Schweizern Ende Juni 2002.

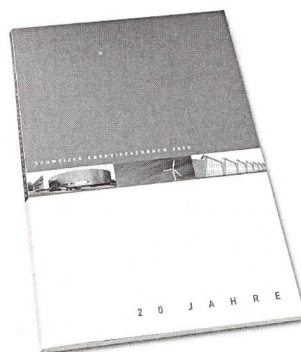
Fast zwei Drittel der befragten Schweizerinnen und Schweizer kenne das Programm allerdings noch nicht. Der Bekanntheitsgrad ist unter Männern etwas geringer, sehr gering ist er unter Jugendlichen und vor allem in den Grossstädten. 62% der Französischsprachigen und 63% der Deutschsprachigen kennen den Namen des Programms nicht.

www.energieschweiz.ch

La CORE accueille trois nouveaux membres

Le Conseiller fédéral Moritz Leuenberger a nommé trois nouveaux membres au sein de la Commission fédérale pour la recherche énergétique (CORE): M. Tony Kaiser, directeur du Alstom Power Technology Centre de Baden-Dättwil, M. Hajo Leutenegger, de la société Wasserwerke Zug, et M. Nicolas Wavre d'ETEL SA à Môtiers. Par ailleurs, MM. Marco Berg de l'Union pétrolière et Paul van Trigt d'ABB Energie Services Suisse, tous deux à Zurich, se sont tournés vers de nouveaux horizons professionnels et ont démissionné de la CORE.

La CORE a été instituée en 1986 par le Conseil fédéral. Ses membres représentent l'industrie, l'économie énergétique, les EPF, les Universités et les Hautes Ecoles spécialisées, les services cantonaux de l'énergie, le Fonds national suisse de la recherche scientifique, la Commission pour la technologie et l'innovation, les organes promotionnels de l'économie et le Conseil suisse de la science. La commission a pour tâche d'assister le Conseil fédéral et le Département fédéral de l'environnement, des transports, de l'énergie et de la communication (DETEC). Elle fixe les grandes options de la recherche énergétique suisse et s'occupe du transfert des résultats. La CORE établit tous les quatre ans le «Plan directeur de la recherche énergétique suisse de la Confédération», en l'occurrence pour 2004–2007.



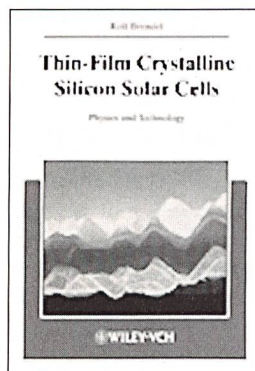
Schweizer Energiefachbuch 2003

Das neue 290 Seiten starke Energiefachbuch der Schweiz ist als Branchenführer ein wichtiges Nachschlagewerk und auch Ratgeber zur zukunftsorientierten Bauweise und intelligenten Energienutzung.

Schweizer Energiefachbuch 2003, Künzler-Bachmann Medien AG, Postfach 1162, 9001 St. Gallen, Tel. 071 226 92 92, Fax.: 071 226 92 31, E-Mail: n.kieninger@kbmedien.ch, Internet: www.kbmedien.ch.

Silizium-Solarzellen

Eine aktuelle Einführung in die physikalischen Eigenschaften von Silizium-Solarzellen. Mit dieser Neuerscheinung erhält der Leser aus Forschung und Anwendung einen Überblick über die rasant fortschreitenden Techniken auf dem Gebiet dünner Siliziumfilme.



Brendel, Rolf, Thin-Film Crystalline Silicon Solar Cells, Physics and Technology, 2003, Wiley-VCH, Berlin, 287 S., Geb., Fr. 146.–, ISBN 3-527-40376-0.

Energie für gute Architektur

Das Heft von Hochparterre und der Agentur für erneuerbare Energien und Energieeffizienz (AEE) lädt Baufachleute ein, ihre Bauten energieeffizient und mit erneuerbaren Energien zu betreiben. Fünf Beispiele zeigen, dass energieeffiziente Gebäude den selbst gestrickten Socken entwachsen sind und richtig gut aussehen können. Dies gilt nicht nur für Neubauten, sondern genauso für Renovationen.



Bis zu drei Exemplare können bei der Agentur für erneuerbare Energien und Energieeffizienz AEE, Seefeldstr. 5a, 8008 Zürich bezogen werden. Grössere Mengen werden zu Fr. 4.– pro Exemplar zzgl. Porto verrechnet. Bestellungen bitte an: kontakt@aee.ch, Tel.: 01 250 88 30

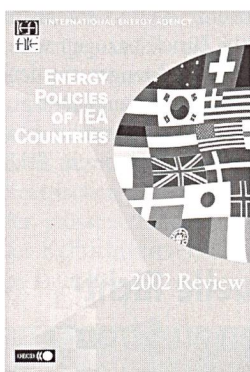
Aktuelle Richtlinien zu Strom in Europa

Die Bedeutung der Vorhaben der Europäischen Union für die Elektrizitätswirtschaft ist in den letzten Jahren stetig angewachsen. Die Loseblattausgabe gibt einen umfassenden Überblick über den aktuellen Stand europäischer Rahmenbedingungen mit Relevanz für die Elektrizitätswirtschaft.

Insbesondere werden zahlreiche Richtlinien, wie etwa die Änderung der Elektrizitätsmarkt-Binnenrichtlinie oder die Richtlinie zur Förderung erneuerbarer Energieträger, das Grünbuch Versorgungssicherheit, Vorhaben zur Umweltpolitik und Klimaschutz, Förderprogramme, EU-Erweiterung, Elektrizitätstransit und Schwerpunkte der Präsidentschaft des Europäischen Rates behandelt. Eine ausgewählte Sammlung von den aktuellsten Internetlinks am Ende jedes Kapitels ermöglicht den Zugang zu weiteren umfangreichen Informationen. Durch die Aufteilung in einzelne Kapitel und Blätter kann die Loseblattsammlung im dazugehörigen Ringbuchordner systematisch gesammelt und laufend aktualisiert werden.

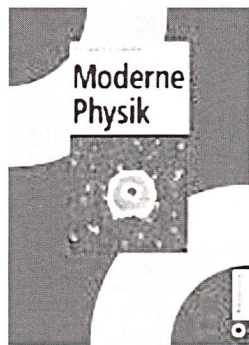
A. Benkovits, «Strom in Europa», Europäische Rahmenbedingungen im liberalisierten Markt, VEÖ Seminar und Medienverlags- und -vertriebs Ges.m.b.H., Wien, 2002, 222 S., DIN A5., Loseblattsammlung inkl. Ringbuchordner, VEÖ-Mitgliederpreis: Euro 45.- + 10% USt., Preis für Nichtmitglieder des VEÖ: Euro 62.- + 10% USt., Bestellnummer: 260/010, ISBN 3-902222-05-0.

Energie weltweit



Das Buch «Energy Policies of IEA Countries 2002» analysiert die weltweite Entwicklung der Energiepolitik und der Energiemärkte. Dazu werden verschiedene energiepolitische Trends aufgezeigt.

Energy Policies of IEA Countries, 2002 Review, International Energy Agency/OECD, 9, rue de la Fédération, F-75739 Paris, cedex 25, 132 Euro, ISBN 92-64-19773-7.



Lehrbuch Moderne Physik

Diese bearbeitete Übersetzung eines bewährten amerikanischen Lehrbuchs soll Studienanfänger neugierig auf Physik machen. Es ist trotz seines Umfangs handlich und handwerklich hervorragend gemacht. Man stellt rasch fest, dass mit moderner Physik diejenige des letzten Jahrhunderts gemeint ist. Etwa die Hälfte des Buches ist eine Einführung in die grossen Theorien des 20. Jahrhunderts, spezielle Relativitätstheorie und Quantenmechanik inklusive ihrer Anwendungen in der Atomphysik. In der zweiten Hälfte wird die Molekül-, Festkörper-, Kern-, Teilchen- und Astrophysik kompakt dargestellt. Bemerkenswert ist ein eigenes Kapitel über Statistische Physik, das aktuelle Anwendungen der Quantenstatistik nicht ausspart.

P. A. Tipler und R. A. Llewellyn, Moderne Physik, Verlag Oldenbourg, München 2003, 964 S., ca. 500 Abb., Hardcover, Euro 69.80, ISBN 3-486-25564-9.

Guide to Maintaining & Improving Hydro Units

Hydro Wheels provides practical, effective information about maintenance programs as well as the diagnosis and remedy of common hydro wheel problems.

Thomas Spicher, Hydro Wheels, \$ 59.-, HCI Publications, 410 Archibald Street, Kansas City, MO 64111, USA, Phone: (1) 816 931-1311, Fax: (1) 816 931-3015, E-Mail: info@hcipub.com, Internet: www.hcipub.com

Studie: Stromkonzerne verlieren Vertrauen in die Deregulierung

(cp) In den letzten zwölf Monaten ist das Vertrauen der weltweiten Energieerzeuger in die Liberalisierung der Märkte deutlich gesunken. Immerhin 43% der Unternehmen sehen die Entwicklung weniger positiv als noch vor einem Jahr, nur noch 29% blicken optimistischer in die Zukunft. Das war Ende 2001 noch ganz anders. In einer Vorgängerstudie meinten damals noch fast zwei Drittel der befragten Unternehmen, dass die Deregulierung ein Erfolg sei. Für die aktuelle Studie wurden von der Management- und IT-Beratung Cap Gemini Ernst & Young weltweit 130 Manager von Energieunternehmen befragt.

Nachteilig auf den freien Wettbewerb wirken sich nach Sicht der Befragten vor allem die zunehmenden Marktinterventionen seitens Regierungen und Regulierungsbehörden aus. Dies gilt beispielsweise für die USA, wo Monopole in einigen Staaten aufgrund der Erfahrungen aus der kalifornischen Energiekrise nur verlangsamt aufgelöst werden. Auch der unterschiedliche Umgang mit den Herausforderungen der Deregulierung trägt zu der skeptischeren Einschätzung der Lage bei. Darüber hinaus beklagen die Unternehmen einen Vertrauens- und Liquiditätsverlust im Stromhandel, ausgelöst durch den Enron-Skandal. Das Geschäftsmodell Stromhandel an sich wird aber nicht in Frage gestellt. Die Energieexperten stellen jedoch einen klaren Trend zu einem schärferen Risikomanagement fest. Insgesamt scheint die Stromindustrie aber den Enron-Fall einigermaßen gut überstanden zu haben.

«Nachdem sich nun das Ausmass der Veränderungen im Strommarkt abzeichnet, stellen wir eine Rückkehr zur Realität fest. Trotz aller Bemühungen um neue Dienstleistungen und verbessertes Marketing bleibt der Preis die entscheidende Motivation für oder gegen einen Wechsel des Energieanbieters», fasst Bernd Wöllner, verantwortlicher Studienleiter im Energy & Utilities Bereich bei Cap Gemini Ernst & Young Zentraleuropa zusammen.

Die Studie kann per E-Mail [t. palladini@cgey.com](mailto:tatiana.palladini@cgey.com) oder bei Cap Gemini Ernst & Young Schweiz, Leutschenbachstr. 95, 8050 Zürich, Tel. 01 560 26 24 bestellt werden.

Guide to Hydropower Mechanical Design

The Guide draws on the insights and experience of more than 40 of the world's leading hydro experts to provide a careful and thorough overview of existing «best practices». The result is a comprehensive reference for individuals who design hydropower facilities, maintain and procure equipment, or produce and distribute electricity.

ASME Technical Committee, \$ 125.-, HCI Publications, 410 Archibald Street, Kansas City, MO 64111, USA, Phone: (1) 816 931-1311, Fax: (1) 816 931-3015, E-Mail: info@hcipub.com, Internet: www.hcipub.com

Hydro Plant Electrical Systems

An indispensable guide to electrical equipment and control systems. No other resource provides the breadth and depth of coverage of hydro plant electrical topics that's available in this compact volume.

David M. Clemen, Hydro Plant Electrical Systems, \$ 79.-, HCI Publications 410 Archibald Street, Kansas City, MO 64111, USA, Phone: (1) 816 931-1311, Fax: (1) 816 931-3015, E-Mail: info@hcipub.com, Internet: www.hcipub.com